

Geschichte

Im Jahr 1878 machte der Beutelsbacher Lithograf Louis Bahn Müller die „Öde am Roßberg“ nutzbar. Er baute ein festes Haus als Sommersitz und nannte es wegen seiner grandiosen Lage hoch über dem Tal „Villa Burg“.

Nicht zu verwechseln mit der Burg der Beutelsbacher auf dem gegenüberliegenden Kappelberg. Diese wurde erst im Verlauf einer Rebflurbereinigung 1968/69 wieder freigelegt und als Burgruine sichtbar gemacht. Geschichtlich bedeutend ist die Burg als Sitz von Konrad von Württemberg.

Das Anwesen wurde 1908 von der Familie Pfeleiderer aus Stuttgart erworben. Karl-Georg Pfeleiderer war Landrat im Altkreis Waiblingen und ist der Großonkel der jetzigen Inhaber Geschwister Kindt. Durch die Jahre des 1. Weltkrieges und danach diente das Haus als Sommerhaus der Familie.

1923 wurde die „Villa Burg“ zum „Großen Haus“ erweitert und das Umfeld systematisch erschlossen. Eine Zufahrtstraße, Wasser- und Stromleitung wurden mühselig gelegt. Das uralte Haus ist heute im Mittelpunkt des Haupthauses verankert, direkt unter dem Glockenturm, der unser Wahrzeichen wurde.

Erst 1926 wurde unser Haus ständig bewohnt und hat Gäste aufgenommen. Das umliegende Land wurde intensiver bewirtschaftet. Landgut Burg war im Laufe der Jahre Erholungs-, Mütter-, Alten- und Schulungsheim.

In den 50er-Jahren war das Goethe-Institut zu Gast. Bildung, Kultur und Weltoffenheit gehören zu den Grundwerten unseres Hauses.

1958 wird das Anwesen zum ersten Übersee-Campus der namhaften Stanford-Universität, Kalifornien. In dieser Zeit wurde unsere besondere Gestaltung des Geländes, mit den verschiedenen Gebäuden und dem parkähnlichen Garten geprägt, angelehnt an einen amerikanischen Uni-Campus. 1975 beenden ein fallender Dollarkurs und sinkende Studentenzahlen die Stanford-Ära.

Ab 1975 entwickelte sich das Haus zum Tagungshotel. Heute bietet es Platz für bis zu 80 Seminarteilnehmer in acht verschiedenen Seminarräumen.

Seit über 100 Jahren ist Landgut Burg nun schon in Familien-Besitz, das Hotel wird in der 3. Generation von Dorothea Kindt geführt.

Die idyllische Lage, hoch über dem Remstal, umgeben von Weinbergen bietet Erholung vom Trubel in Stadt und Tal. Unser Restaurant und Café verwöhnt Sie mit schwäbischen und internationalen Speisen.

Ganz gleich, ob als Etappenziel für Wanderer und Radfahrer, als Location für Familienfeste und Firmenfeiern oder um sich etwas Gutes zum Mittag- oder Abendessen zu gönnen.

Hier finden Sie einen Ort der Begegnung und Konzentration, einen Platz zum Ankommen und Wohlfühlen. Naturgenuss und Genussskultur treffen in harmonischer Weise aufeinander. Herzlich Willkommen auf Landgut Burg!